

Eine „Tierfreundliche Kirche“ werden



Ablauf

Wenn Sie mit Ihrer kirchlichen Institution die Bewahrung der Schöpfung und die Fürsorge und Liebe den Tieren gegenüber als Aufgabe von uns allen anerkennen und sich aktiv dafür engagieren möchten, melden Sie sich beim Arbeitskreis Kirche und Tiere (AKUT). Wenn Sie es wünschen, wird Sie jemand besuchen und mit Ihnen den Ablauf und Umsetzungsmöglichkeiten besprechen. Sie können die Selbstdeklaration aber auch ausfüllen und per Post oder via E-Mail senden an

Arbeitskreis Kirche und Tiere (AKUT), Alfred-Escher-Strasse 17, 8002 Zürich, info@akut-ch.ch

Wir haben für Sie unverbindliche und nicht abschliessende Vorschläge für die Grundsätze zwei bis fünf zusammengestellt, aus denen Sie passende Aktivitäten (mindestens eine Massnahme pro Grundsatz) wählen können. Sie sind frei, die beabsichtigten Aktivitäten im Rahmen Ihrer eigenen Möglichkeiten zu benennen. Wichtig ist, dass die von Ihnen anvisierten Massnahmen möglichst konkret und klar sind. Am einfachsten gehen Sie so vor:

Ziel	Massnahme	Bis wann	Verantwortlich	Bemerkungen	Erledigt? Wenn nein, warum nicht?
Biodiversität fördern	Hecke mit einheimischen Sträuchern pflanzen	Februar 2021	Helmut Harholz	Kosten für Pflanzen bereits bewilligt, Arbeit: Fronarbeit	
Tierfallen beseitigen	Inspektion der Wege, Zäune, Glasscheiben Schächte...	Mai 2021	Frieda Frosch	Kann Fachleute hinzuziehen, direkt Abhilfe schaffen oder Antrag stellen	
Vögel fördern	Nisthilfen anbringen	Januar 2021	Martina Meise	Zusammen mit örtlichem Vogelschutzverein. Budget ist	

				genehmigt, Pflege geklärt.	
Tiere sollen in Liturgie vorkommen	Tiergottesdienst einmal jährlich feiern	Oktober 2021	Franz Fisch	Mit Gemeindeleitung abmachen	
Tierfreundliche Organisationen unterstützen	Kollektenplan überprüfen und entsprechend ändern	Dezember 2020 für 2021	Sigi Säckel	Gemeindeleitung ist offen dafür	
Tierfreundliche Anlässe	Beschaffung der Lebensmittel und Non-Food überprüfen und ändern	Ab jetzt laufend jede erfolgreiche Massnahme datieren und hier aufschreiben	Anna Lühse	Mit allen betroffenen Gremien zusammenkommen	
Über Lage der Tiere informieren und bilden	Jährlicher Anlass in Erwachsenenbildung	Dezember 2020	Bill Dung	Mit Pfarreiratsgruppe Bildung absprechen, ReferentIn einladen	
Tiere im Religionsunterricht thematisieren, Vorschlag	Klassenübergreifendes Projekt	Schuljahr 2020/21	Ferdi Fuchs	In Katecheserunden einbringen	

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Sämtliche Dienstleistungen von AKUT sind kostenlos.

Berichterstattung / Netzwerktreffen

Als Unterzeichnende der Selbstverpflichtung „Tierfreundliche Kirche“ verpflichten Sie sich, einmal jährlich über die Umsetzung und Weiterentwicklung der Massnahmen zu berichten, die Sie gemäss Ziff. 3 in Ihrer Institution umzusetzen beabsichtigen. AKUT übersendet Ihnen zu diesem Zweck jeweils per

31. Dezember jeden Jahres eine Aufforderung zur Berichterstattung. Sie soll ungefähr ein bis zwei A4-Seiten umfassen, und ist bis 30. Juni des Folgejahres an AKUT zu retournieren. Es ist vorgesehen, dass inskünftig einmal jährlich ein Netzwerktreffen seitens AKUT angeboten wird.